

# Parlamentarischer Abend

## - Mittelstand trifft Politik -

### Einladung

der Interessengemeinschaft der  
Unternehmerverbände Ostdeutschlands  
und Berlin

Wir freuen uns, Sie in Berlin  
begrüßen zu dürfen!

Datum: 08. November 2023  
Einlass: 17 Uhr | Beginn: 18 Uhr  
Vertretung der Länder Mecklenburg-  
Vorpommern und Brandenburg  
In den Ministergärten 3 | 10117 Berlin

### PROGRAMM

Eröffnung Dr. Burkhardt Greiff  
Sprecher der Interessengemein-  
schaft und Präsident des  
Unternehmerverbandes  
Brandenburg-Berlin e.V.

Grußwort Jutta Bieringer, Staatssekretärin  
für Bundesangelegenheiten und  
Bevollmächtigte des Landes Meck-  
lenburg-Vorpommern beim Bund

#### Podiumsdiskussion

Regierungsparteien - Opposition – Unternehmer zu:  
„Der deutsche Mittelstand in Zeiten von Überregulierung,  
Personalmangel und Kostenexplosion. Wird Politik ihrer  
Bringschuld für wachstumsfördernde und resiliente  
Rahmenbedingungen in Deutschland gerecht?“

MdB NN (SPD) & MdB Gerald Ullrich (FDP)  
MdB Phillip Amthor (CDU) & MdB Leif-Erik Holm (AfD)  
Mike Klaus Barke (ZDC Group) & Hanka Mittelstädt  
(Uckerei GmbH)

Moderation: Gerald Meyer / rbb

Wir nehmen Beiträge aus dem Publikum in die Diskussion  
mit auf, damit die Unternehmerschaft Gehör findet.

Ab ca. 20:00 Uhr Get-together. Für Ihr leibliches Wohl  
ist natürlich gesorgt.

Weitere Bundestagsabgeordnete aus den neuen  
Bundesländern stehen für anschließende Gespräche  
zur Verfügung.

### ANMELDUNG & KONTAKT

Bitte melden Sie sich bis spätestens bis 30.10.2023 an  
unter: [info@uv-bb.de](mailto:info@uv-bb.de)

### KOSTEN

65 Euro / Person inkl. Essen und Getränke  
Rechnungslegung erfolgt nach Anmeldung

### ANFAHRT

10117 Berlin / In den Ministergärten 3  
Bitte umliegende Parkhäuser nutzen!



Die Interessengemeinschaft ist ein freiwilliger Zusammenschluss von regionalen Unternehmerverbänden aus Ostdeutschland und Berlin, der die Interessen der klein- und mittelständischen Unternehmer gegenüber Politik, Wirtschaft und der Öffentlichkeit vertritt. Im Mittelpunkt der Arbeit der Interessengemeinschaft stehen die besonderen Rahmenbedingungen des Mittelstandes in den neuen Bundesländern, die auch nach 29 Jahren Deutsche Einheit in vielen Bereichen vorhanden sind. In ihrer Funktion als Sprachrohr repräsentiert die Interessengemeinschaft mehr als 22.000 Unternehmer, Handwerker, Selbstständige und Freiberufler. Wie ihre Mitgliedsverbände, setzt sich die Interessengemeinschaft für ein wirtschaftliches und konkurrenzfähiges Handeln des Mittelstandes im nationalen und internationalen Wettbewerb ein und sieht dies als wesentliches Leitmotiv ihrer Tätigkeit.